profine Austria GmbH, Wollsdorf

LAGEBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2024

1. Unternehmen

Die profine Austria GmbH, Wollsdorf, ist im Register des Landgericht Graz unter der Nr. 128745g eingetragen. Die Gesellschaft hat keinerlei Zweigniederlassungen in Österreich. Alleinige Gesellschafterin der profine Austria GmbH ist die profine GmbH, Pirmasens.

Die profine GmbH ist mit den Marken KBE, Kömmerling und Trocal mit Tochtergesellschaften und Betriebsstätten in 28 Ländern weltweit am Markt vertreten und ist ein führender Hersteller von PVC-Profilen für Fenster und Türen sowie von Sichtschutz-Lösungen, PVC-Platten und kundenspezifischen Bau- und Industrieprofilen. Darüber hinaus bietet die profine GmbH ihren Kunden auch hybride Fensterprofilsysteme (PVC/Aluminium) sowie Fenster- und Türsysteme und Fassadenlösungen aus Aluminium an. Innerhalb des Produktportfolios sind mehrere technologische Innovationen patentrechtlich geschützt, wodurch sich in einigen Bereichen ein Alleinstellungsmerkmal ergibt.

Unsere Produkte erfüllen höchste Ansprüche. Das Kunststofffenster steht für eine hervorragende Wärmedämmung, hohe Energieeffizienz, nachhaltige CO_2-Bilanz sowie hohe Langlebigkeit. Seit langem werden von unserem Unternehmen Kunststoffprofile und -platten unter Verwendung von bleifreien Stabilisatoren auf umweltschonender Calcium-Zink-Basis produziert. Auch das Frischmaterial in all unseren PVC-Profil-Systemen ist vollständig bleifrei. So werden auf Basis eines spezifischen Know-hows Produkte erzeugt, die für Ressourceneffizienz und damit verantwortungsvolles Handeln stehen. Das Recyclingmaterial in unseren Kunststoffprofilen verringert Treibhausgasemissionen wesentlich im Vergleich zu konventionellem Kunststoff. Darüber hinaus garantiert die profine GmbH als Gründungsmitglied einer branchenweiten Recyclinginitiative die Wiederverwertung alter Kunststofffenster in einem geschlossenen Wertstoffkreislauf und trägt darüber hinaus mit eigenen Aktivitäten zum Umweltschutz bei.

2. Bericht über den Geschäftsverlauf und die wirtschaftliche Lage

2.1. Geschäftsverlauf 2024

Im Jahr 2024 hat sich die negative Marktentwicklung der vergangenen Jahre fortgesetzt. Die Nachfrage sank um -2,5% gegenüber dem Vorjahr auf rund 1,83 Mio. Fensterflügel. Der Rückgang lässt sich zur Gänze im Neubau verorten, insbesondere im Wohnungsneubau. Im

Kernsegment der profine, den PVC-Fenstern, sinkt die Nachfrage mit -5,7% noch stärker. Infolgedessen kommen auch die durchschnittlichen Verkaufspreise unter Druck.

Im Jahr 2025 wird die Nachfrage nach Fenstern voraussichtlich noch einmal um -2,2% gegenüber dem Vorjahr sinken, danach sollte aber die Trendwende gelingen. Für 2026 stellen die Marktforscher ein moderates Wachstum von 1,1% gegenüber dem Vorjahr in Aussicht. Angeschoben wir der Markt weiterhin von der Sanierung. Der Neubau wird sich erst im Jahr 2026 stabilisieren.

Der von der profine Austria GmbH eingeschlagene Weg mit dem Ausbau der Zubehörprodukte ist weiterhin erfolgreich. Die überdurchschnittliche Entwicklung bestehender Kunden, die Akquisition von Neukunden und die Erschließung neuer Marktsegmente ist ein weiterer Aspekt der für die positive Entwicklung der profine Austria GmbH mit verantwortlich ist.

2.2. Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Die profine Austria GmbH hat im Berichtsjahr einen Umsatz von 16.733 TEUR erzielt, dies bedeutet eine Reduktion gegenüber dem Vorjahr um 920 TEUR. Das Ergebnis vor Steuern des Unternehmens beläuft sich im Berichtsjahr auf 1.415 TEUR (Vorjahr: 1.652 TEUR). Nach einem Gewinn im Vorjahr von 1.951 TEUR nach Steuern wurde 2024 ein Gewinn von 3.243 TEUR erzielt. Die Umsatzrentabilität (bezogen auf das Ergebnis vor Steuern) beträgt 2024: 6,6%.

Durch zeitnahes Kostenmanagement und Stabilisierung unseres Preis-Niveaus trotz rückläufiger Marktpreise konnte das Ergebnis auf das oben beschrieben Niveau stabilisiert werden, bzw. der Gewinn gesteigert werden.

Der Vorratsbestand ist im Vergleich zum Vorjahr leicht zurückgegangen und beläuft sich zum Bilanzstichtag auf 1.124 TEUR (Vorjahr: 1.312 TEUR). Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind im Vergleich zum Vorjahr um 42 TEUR auf 485 TEUR zurück gegangen. Dies begründet sich durch den Umsatzrückgang im Jahr 2024. Das Umlaufvermögen ist im Vergleich zum Vorjahr um 332 TEUR zurückgegangen und beträgt 1.845 TEUR.

Das Eigenkapital hat sich durch den Gewinn in Höhe von 3.243 TEUR auf 11.898 TEUR erhöht.

Die Rückstellungen haben sich von 1.942 TEUR im Vorjahr um 501 TEUR auf 1.441 TEUR im Jahr 2024 verringert.

Die Verbindlichkeiten reduzierten sich von 2.252 TEUR im Vorjahr um 973 TEUR auf 1.278 TEUR im Jahr 2024. Die darin enthaltenen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben sich in der Höhe nur unwesentlich verändert.

Nach dem Bilanzstichtag sind keine Geschäftsvorfälle eingetreten, welche für das Geschäftsjahr 2024 von besonderer Bedeutung sind.

3. Risikobericht – Chancen & Risiken

3.1. Geschäfts- bzw. unternehmenstypische Risiken

Das Verhältnis zu Kunden und Lieferanten kann als stabil und langfristig bezeichnet werden. Mit wesentlichen Kunden und Lieferanten sind langfristige Lieferverträge vereinbart. Darüber hinaus gibt es seitens des Konzernes regelmäßige Berichterstattung. Die Ausarbeitung von Handlungsoptionen ermöglicht eine kurzfristige Reaktion auf Markt- und Ergebnisveränderungen.

3.2. Ausfallrisiko

Das Ausfallrisiko der Forderungen kann aufgrund der Kurzfristigkeit und der Absicherung über Warenkreditversicherungen als gering eingestuft werden.

3.3. Liquiditätsrisiko

Die Liquidität des Unternehmens wird in Zusammenarbeit mit dem Konzern-Treasury durch ständige Liquiditätsplanung, Überwachung und Steuerung der Finanzierungsstruktur, das Halten von Barreserven und durch ausreichend verfügbare kurzfristige Kreditlinien gewährleistet. Die Gesellschaft ist daher in der Lage, alle bestehenden Verbindlichkeiten gegenüber Dritten pünktlich zu bedienen.

3.4. Preisänderungs- und Währungsrisiko

Preisrisiken ergeben sich im Wesentlichen aus langfristig veränderten Bedingungen auf dem Beschaffungsmarkt für Vorprodukte wie PVC. Währungsrisiken bestehen aufgrund der Zielmärkte nicht.

4. Bericht über die Forschung und Entwicklung

Das Unternehmen arbeitet gemeinsam mit der profine GmbH an der technischen Entwicklung neuer Produkte in den Bereichen PVC und Handelswaren. Ziel ist die Erweiterung und Ergänzung der vorhandenen Produktpalette sowie die Erschließung neuer Zielgruppen in Österreich.

Unsere Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten werden bedarfsorientiert durchgeführt. Dabei liegt unser Hauptaugenmerk liegt auf der Entwicklung praxisorientierter und wirtschaftlich sinnvoller Lösungen, die exakt auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten sind. Wir erfüllen die Bedürfnisse der Menschen nach hellen Wohn- und Arbeitsräumen. Wir schaffen die Voraussetzungen für eine moderne, energieeffiziente Architektur. Unser Angebot umfasst den optimierten Schallschutz, der für ruhige und entspannte Lebensräume sorgt, sowie zukunftsweisende Lüftungslösungen, die zu einem gesunden Raumklima beitragen.

Unsere Plattform-Lösung System 76 erfreut sich im österreichischen Markt einer hohen Marktakzeptanz und Kundenzufriedenheit. Die Systemplattform 88 stellt ein Premium-Produkt bereit, das sich durch eine Reihe von Vorteilen bei der Verarbeitung auszeichnet. Die weitgehende Kompatibilität zum System 76 bei Stählen, Glasleisten und weiteren Nebenprofilen gewährleistet eine wirtschaftliche Lagerhaltung bei gleichzeitig hoher Flexibilität. Im Rahmen unseres aktuellen Entwicklungsprogramms "Fit for Future" werden die Platt-Formsysteme 76 und 88 derzeit weiterentwickelt mit konkreten Produkten im Bereich Glaspakete, Kopplungen, Schwellen, AdOn, Lüftung, Premidoor, Sichtschutzintegration, Multi-Core und dem Aluschale-Programm. Die Produkte sind weitgehend fertig entwickelt und befinden sich bereits in der Markteinführung. Mit dieser Produktoffensive verfolgen wir das Ziel, unsere Marktposition zu stärken bzw. auszubauen.

Unsere neuen Systeme sind Beispiele dafür, wie die schöne neue Fensterwelt der Zukunft aussieht. Dazu bündeln wir Erfahrung, Know-how, Kreativität und Innovationskraft der Marken KBE, KÖMMERLING und TROCAL. Wir forschen permanent auf den zentralen Gebieten der Fenstertechnologie. Mit neuartigen Werkstoffen, intelligenten Kammersystemen und computeroptimierten Konstruktionen maximieren wir den Nutzen für unsere Kunden.

Der österreichische Markt gilt im europäischen Umfeld als Pionier der Fensterbranche und ist in puncto Innovationen allseits als Vorreiter bekannt. Hierbei werden Entwicklungen der Gesellschaft auch in anderen Regionen und Märkten der profine-Gruppe vermarktet.

Auf Basis einer kontinuierlichen Analyse unseres bestehenden Produktportfolios streben wir im engen Dialog mit unseren Kunden stets eine harmonisierte und langfristige Produktstrategie an.

5. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Nach einer rückläufigen Situation des österreichischen aber auch der europäischen Fenstermärkte in den letzten Jahren sehen wir in 2025 eine vorläufige Bodenbildung, die in 2026 wieder ein moderates Wachstum verspricht.

Die profine Austria GmbH wird ihre Strategie zur Ausweitung der Marktanteile mit innovativen Produktlösungen, starken Marken, erfolgreichen Verarbeitern sowie intelligenten Konfektionierungslösungen und Ausbau des Zubehörsortiments weiterhin vorantreiben.

Hierzu werden wir mit neuen Produkten, wie z.B. PVC-Verbundplatten, mit denen wir alle Anforderungen im Bereich Unterbau und Verbreiterungen gerecht werden oder einem neuen Aluschalen Programm, das mit einem völlig neuartigen Verbindungsansatz dem Verarbeiter Vorteile in der Produktion der Element bringt, gemeinsam mit unseren Kunden die erfolgreiche Marktbearbeitung weiterentwickeln.

Mit den bereits in den vergangene Jahren umgesetzten und weiterlaufenden Maßnahmen, sowie durch Effizienzoptimierungen, konnten wir die Eigenkapitalsituation und die Ertragskraft des Unternehmens deutlich steigern. In den Folgejahren werden wir weiter an der Optimierung unserer gesamten Wertschöpfungskette arbeiten.

Wollsdorf, den 23. Mai 2025
profine Austria GmbH

Ludwig Schreiner